



Stadt T E T T N A N G

Ortschaftsrat Langnau

- öffentlich am 23.04.2012

Technischer Ausschuss

- öffentlich am 25.04.2012

Gemeinderat

- öffentlich am 10.05.2012

Tagesordnungspunkt: 1

Sitzungsvorlage 100/12

Bauberatung & Bauverwaltung
Herr Manfred Weißenrieder

Efasst am: 02.05.2012

**Bebauungsplan "Wittfeld-Ost", Tett nang-Oberlangnau
- Information zu den von Büro Sieber erstellten Vorentwürfen**

Der Technische Ausschuss hat am 25.04.2012 einen einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst, - in dem die Variante II zur weiteren Bearbeitung bestimmt und die Verwaltung beauftragt wird, mit der Straßenbauverwaltung nochmals wegen einer zweiten Ausfahrt zu sprechen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Information zu den Vorentwürfen des Büros Sieber zum Bebauungsplanentwurf „Wittfeld Ost“ wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung bzw. das Planungsbüro Sieber werden beauftragt, auf der Basis von Variante II den Bebauungsplanentwurf vorzubereiten.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Straßenbauverwaltung Gespräche wegen einer zweiten Ausfahrt zu führen.

Anlagen:

- Gegenüberstellung der Vorentwurfalternativen

1. Finanzierung

Einmalige Kosten (Beschaffungs- /Herstellungskosten)	gesamt	davon veransch. im Finanzplan
Planungskosten - Planung Büro Fakler-Binder - Erschließung Büro WasserMüller - Bodenuntersuchung HPC, Ravensburg - Planungsbüro Sieber, Lindau	ca. 35.000 €	HH 2012
* bei Produktsachkonto: 54.10 / 7872336 und 54.10 / 6811000		
* bei Produktsachkonto mit Auftragsnummer: N54110003		

1. Sachlage

Der Gemeinderat fasste am 05.10.2010 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Wittfeld-Ost“ in der Ortschaft Langnau.

Das Planungsbüro Fakler-Binder war beauftragt im Benehmen mit der Stadt die Planunterlagen entwurfsreif vorzubereiten. Zunächst wurden mehrere Planungsvarianten auch unter Einbindung von Herrn Rapp vom Büro WasserMüller bzgl. der Erschließung diskutiert.

Ein internes Planungsgespräch zur Abklärung noch offener Fragen hat am 20.09.2011 stattgefunden. Auf Grund dieser Abstimmung und des Beratungsergebnisses im Gemeinderat am 05.10.2011 wurde der Billigungsbeschluss gefasst und im Zeitraum vom 07.11. bis 07.12.2011 die frühzeitige Anhörung der Behörden und Träger öffentl. Belange sowie der Öffentlichkeit durchgeführt.

Im Januar 2012 kam es zu einem Wechsel der Planungsbüros. Das Büro Sieber, Lindau, hat den bislang erarbeiteten Entwurf vom Büro Fakler-Binder übernommen und zur Modifizierung dieser Planung Vorentwürfe erarbeitet.

Diese Vorentwürfe wurden am 20.03.2012 der Verwaltung vorgestellt mit dem Ergebnis, dass vorab noch die Beurteilung der Straßenverkehrsbehörde einzuholen ist.

Von Seiten der Straßenverkehrsbehörde, Hr. Steinmann, wurde am 30.03.2012 mitgeteilt, dass einer 2. Aus- bzw. Zufahrt auf die Argenstraße nicht zugestimmt wird mit der Maßgabe, den Straßenquerschnitt im Baugebiet so zu wählen, dass künftige Erweiterungen von Bauflächen berücksichtigt sind.

Die Vorentwürfe werden in der Sitzung vom Büro Sieber vorgestellt.

2. Empfehlungsbeschluss des Technischen Ausschusses vom 25.04.2012

Nach Vorstellung, Gegenüberstellung und Diskussion von zwei Varianten wurde Variante II zur weiteren Bearbeitung bestimmt.

Wegen einer zweiten Zu-/Ausfahrt zur Landesstraße soll mit der Straßenbauverwaltung vor der Erstellung des endgültigen Entwurfs nochmals verhandelt werden.